

# Kirchenbote

der Evang.-Luth. Kirchengemeinden  
Altdorf und Eismannsberg



Nr. 57

Oktober/November 2024

## Liebe Leser\*innen,

die Kirchenvorstandwahl ist eine große Sache für die Gemeinde. Wir hoffen auf eine große Beteiligung. Das zeigt auch etwas zu Ihrer Verbundenheit ihrer Kirche und Gemeinde. Um es Ihnen so einfach wie möglich zu machen, haben Sie alle Unterlagen mit der Post nach Hause bekommen. Näheres auf Seite 4 und 5.

In neuer Zusammensetzung wird der Kirchenvorstand seine Arbeit mit der Einführung am 1. Advent in der Laurentiuskirche aufnehmen. Zu diesem gemeinsamen Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen.



Der Karatutag findet wieder am Ewigkeitssonntag, 24. November nach dem Gottesdienst im Evangelischen Haus statt. Infos auf Seite 9.

Eine gesegnete Zeit wünschen Ihnen

*Pfarrerin Barbara Overmann und das Redaktionsteam Claudia Katzer, Monika Neubauer und Waltraud Monath (v.r.)*

## Austräger\*innen für Kirchenboten gesucht

für Weinhof (60 Stück), Riedener Straße (20 Stück), Hersbrucker Straße 20-26 (25 Stück), Schwandorfer-, Berchinger- und Hohenfelser Straße

(50 Stück). Wenn Sie uns unterstützen möchten, melden Sie sich bitte gerne bei Heike Koslowsky im Pfarramt, Telefon 09187 902806. Vielen Dank!



**Unser Titelbild:**  
Kirchenvorstandswahl 2024

### Impressum:

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinden Altdorf und Eismannsberg, Kirchgasse 4, 90518 Altdorf; Redaktion: Barbara Overmann (BO / V.i.S.d.P.), Bernd Popp (BP), Monika Neubauer (MN), Waltraud Monath (WM), Claudia Katzer (CK), Anna-Lena Zitzmann (AZ), Felicitas Aringer (FA); Layout: Frank Harzbecker; Auskunft: monika.neubauer@elkb.de, Telefon 09187 902806; Druck: Druckerei Brunner, Altdorf; Auflage: 4400 Stück  
*Alle Daten sind für den gemeindeinternen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht für gewerbliche, private oder anderweitige Zwecke verwendet werden.  
 Die Redaktion behält sich Kürzungen und Änderungen vor.  
 Bildquellen: Seite 2 Gisela Schindler, 3 gemeindebrief, 4+7+19+28 Pixabay, 5o+6+18+20u privat, 5u Zieske, 7 Seichter, 8 Wittekind, 9o Mazzuchelli, 9u WM*

# Gott sieht und hört dich

Monatsspruch

Oktober 2024:

**Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.**

Klagelieder 3, 22.23



Eine fast endlose Klage geht diesem Monatsspruch voraus. Einer zählt auf, was er erleben muss: Er sitzt in der Finsternis, alt und bitter, wie zerschlagen und eingemauert. Gott hat ihm das angetan, ihn in die Irre geführt, zum Gespött gemacht und aus dem Frieden vertrieben.

Und dann ein kleines Gebet: Meine Hoffnung ist dahin, denk doch an mich, wie ich so elend und verlassen bin! Sieh mich an!

Und plötzlich kommt dieser Spruch wie ein Wendepunkt: **Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus sind. Seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende.**

Wie hat sich das Gefühl, von Gott verlassen zu sein gewandelt in Vertrauen? Was hat diese Wende ausgelöst?

Vielleicht ist es das kleine Gebet, in dem der Betende Gott direkt anspricht. Er will dran festhalten, dass Gott ihn hören kann und sein Elend sieht. Und dass noch nicht alles vorbei ist. „Denk doch

an mich und sieh mich an!“

Und noch etwas wird dabei eine wichtige Rolle spielen: Der Betende darf alles, wirklich alles aussprechen, was ihm auf der Seele liegt. Alles, was er erleben musste, was ihn verletzt und

verbittert hat. Alle Gefühle des Verlassens- und Verratenseins und der Hoffnungslosigkeit, alle Zweifel, dass Gott ihn überhaupt hört, schreit er starken Bildern hinaus. Er darf Gott anklagen, ihn auch mit harten Worten beschimpfen. Niemand weist ihn in Schranken, auch Gott verteidigt sich nicht.

Und dann, als alles zum Himmel geschrien ist, da ist es, als ob eine Mauer zerbröselt. Eine Erinnerung und eine Hoffnung kommen auf: Gott, du siehst mich doch, du hörst mich doch! Wer auf dich hofft, wird deine Treue erfahren.

**Deine Barmherzigkeit ist alle Morgen neu und deine Treue ist groß.**

Ganz neu wird Gott erkennbar als einer, der uns sieht und begleitet, der liebt und heilen wird, einer der befreit, aufrichtet und Zukunft schenkt.

Gott schenke Ihnen Trost und Vertrauen und eine gesegnete Zeit

Ihre Pfarrerin Barbara Overmann

# Sie dürfen entscheiden!

*Informationen zur Kirchenvorstandswahl am 20. Oktober*

Liebe Gemeindeglieder,

ein wichtiges Ereignis beschäftigt im Oktober alle Kirchengemeinden in der Bayerischen Landeskirche: die Wahl der Mitglieder des Kirchenvorstandes am 20. Oktober.

In unserer Pfarrei Altdorf-Eismannsberg stellen sich 15 Frauen und Männer zur Wahl – 9 Personen davon dürfen Sie Ihre Stimme geben. Sie können das ganz in Ruhe zu Hause tun. Die Wahlunterlagen werden Ihnen per Post nach Hause geschickt. Wenn Sie Schwierigkeiten haben beim Kennzeichnen des Stimmzettels, dürfen Sie eine Person, der Sie



vertrauen, um Hilfe bitten. Den ausgefüllten Stimmzettel stecken Sie in den dafür vorgesehenen Umschlag. Zusammen mit dem Wahlberechtigungsschein wird dieser Umschlag in einen zweiten Umschlag gesteckt. Diesen Umschlag mit allen Wahlunterlagen können Sie in einen Post-Briefkasten einwerfen (es ist kein Porto nötig), oder direkt in den Briefkasten vom Pfarramt, Kirchgasse 4, stecken. Eismannsberger\*innen dürfen ihn auch zum Pfarrhaus bringen. Spätestens am Samstag, 19. Oktober, muss Ihr Wahlbrief beim Pfarramt ankommen. Sie können Ihren Wahlbrief auch am Sonntag, 20. Oktober im Wahllokal abgeben. Wenn Sie nicht zu Hause wählen möch-

ten, sondern den Stimmzettel im Wahllokal ausfüllen möchten, müssen Sie Ihre Wahlunterlagen bitte mitbringen!! Alle Infos stehen auch in den Wahlunterlagen.

**Das sind die Öffnungszeiten der Wahllokale am Sonntag, 20. Oktober: Altdorf im Evangelischen Haus am Schlossplatz 5 von 11.30 bis 15.00 Uhr, Eismannsberg im Dorfgemeinschaftshaus von 10.00 bis 12.00 Uhr.**

Wie geht es nach der Wahl weiter? Noch am Wahltag werden alle Stimmzettel ausgezählt. Im Gottesdienst, in der Zeitung, auf der Homepage und in der App Churchpool und natürlich im nächsten Kirchenboten (Dezember/Januar) erfahren Sie die Namen der 9 neu gewählten und 3 berufenen Mitglieder (das geschieht bei der ersten Sitzung



des neuen Kirchenvorstands). Dem Kirchenvorstand gehören außerdem die Pfarrerrinnen und Pfarrer und die Diakonin unserer Pfarrei an. Als Mitglieder mit beratender Stimme sind auch die nicht gewählten Kandidierenden zur Mitarbeit im Kirchenvorstand eingeladen.

**Am Sonntag, 1. Dezember (1. Advent), 10.30 Uhr in der Laurentiuskirche** werden die neuen Kirchenvorstandsmitglieder im Gottesdienst eingeführt. Für die anstehenden Aufgaben bitten wir um den Segen Gottes. In den nächsten sechs Jahren werden diese ehrenamtlichen und hauptamtlichen Gemeindeglieder die Geschicke der Kirchengemeinde begleiten, neue Projekte in die Wege leiten, Ideen mutig umsetzen, Altes bewahren, Neues wagen und miteinander unterwegs sein.

*Bärbel Reuter, Vertrauensfrau des Kirchenvorstands*

## Vikariat – Vieles ist anders und neu

Wir freuen uns sehr, dass Dorothea Bohner – im letzten Kirchenboten hat sie sich Ihnen schon vorgestellt – am 1. September ihren Dienst als Vikarin bei uns begonnen hat.

Wobei „bei uns“ nicht mehr ganz zutrifft. Früher war es so: Ein/e Vikar\*in war einem/r Pfarrer\*in und einer Kirchengemeinde zugeordnet. In zweieinhalb Jahren haben sie die Dinge gelernt, die man für den Pfarrberuf braucht. Es gab gemeinsames Lernen im Predigerseminar und das praktische Tun und die Reflexion darüber in der Gemeinde.

Seit einem Jahr verläuft die Ausbildung der künftigen Pfarrer\*innen etwas anders. Das Vikariat dauert nur noch zwei Jahre, die Vikar\*innen treffen sich jetzt in wechselnden Seminarhäusern. Vikar\*innen haben zwar weiterhin

eine/n Hauptmentor\*in, sind aber nicht mehr nur einer Kirchengemeinde sondern einer ganzen Region oder Dekanat zugeordnet. So bekommen sie einen größeren Einblick und lernen regionales Arbeiten, das in Zukunft noch viel wichtiger werden wird, von Anfang an.

Außerdem ist das Vikariat modularisiert. Das heißt, es gibt verschiedene Schwerpunktphasen und wenn diese vorbei sind, wird die Vikarin nur noch punktuell in diesem Arbeitsfeld tätig sein, weil sie sich schon in der nächsten Schwerpunktphase befindet. Jede Schwerpunktphase endet mit einer Prüfung, so dass es kein großes zweites Examen am Ende des Vikariats gibt. Diese Form des Vikariats ist gänzlich neu und wir müssen selbst erst damit vertraut werden und ausprobieren, wie wir diese Zeit gut gestalten für uns alle. *Pfarrerin Judith Felsner*

## Abgabe der Erntedankgaben

- **Altdorf:** Samstag, 5. Oktober vom 9.00 bis 12.00 Uhr in der Kirche
  - **Eismannsberg:** Freitag, 4. Oktober in der Kirche
  - **Ungelstetten:** Freitag, 4. Oktober, im Dorfcafè bei Johanna Maul
  - **Weißbrunn:** Freitag, 15.00 bis 18.00 Uhr und am Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindezentrum
- Herzlichen Dank!



## Wenn Luther ein Handy gehabt hätte ...

### Zentraler Reformationsgottesdienst

#### ■ Donnerstag, 31. Oktober, 19.00 Uhr Laurentiuskirche

Professor Florian Höhne, seit einem Jahr Lehrstuhlinhaber für Medienethik und Digitale Theologie an der FAU in Erlangen, hält im Anschluss an den Gottesdienst einen Vortrag, wie die digitale Reformation unsere Kirche verändert und fragt zum Beispiel, ob Künstliche Intelligenz predigen darf. Beim anschließenden Empfang in der Laurentiuskirche ist Gelegenheit zum Austausch, ganz traditionell: face to face. Und auch die



Musik im Gottesdienst ist nicht von der KI – sondern bewährt vom Dekanatsposaunenchor unter Leitung von Edith Hechtel und Dekanatskantor Wolfram Wittekind.

*Dekanin Veronika Zieske*

## Wir haben zwei Häuser, Sie eine Idee?

Im Herzen von Altdorf: Zwei Häuser mit Geschichte. Mitten im Leben. Die Kirche an der Seite. Dafür suchen wir nach Ideen, Liebhaber\*innen, Geldgeber\*innen: Wir suchen Sie! Was könnte Sinnstiftendes an diesem besonderen Ort entstehen? Was könnte unsere Stadtgesellschaft bereichern? Was könnte Altdorf hier noch schöner, sozialer, lebendiger machen? Wir suchen nach Ideen, um die Stadtentwicklung für ein lebenswertes Altdorf voran zu treiben. Wir wollen unsere Häuser nicht loswerden, wir können Sie uns nur leider nicht mehr leisten. Sie ahnen es schon: Wir brauchen nicht nur Ideen, sondern auch Finanzierungslösungen.

Informieren Sie sich vor Ort und überlegen Sie mit uns, was daraus werden kann. Wir laden Sie ein:



#### Tag der Offenen Tür

■ Di., 5. November, 14.00 – 19.00 Uhr  
Kirchgasse 6-8 und 10

Schauen Sie sich die Häuser bei einem Rundgang an.

#### Ideenworkshop

■ Sa., 9. November, 14.00 – 18.00 Uhr  
Evangelisches Haus am Schlossplatz

Anmeldung bis spätestens 25. Oktober  
mit E-Mail: [dekanat.altdorf@elkb.de](mailto:dekanat.altdorf@elkb.de)

*Dekanin Veronika Zieske*

## Aktiv gegen Missbrauch

Um Hilfe und Prävention bei sexuellem Missbrauch zu stärken werden im Dekanat Altdorf und in den Kirchengemeinden derzeit Schutzkonzepte erarbeitet. Sara Neidhardt und Stefan Schurkus sind vom Dekanatsausschuss als Ansprechpersonen benannt worden für Betroffene, die Unterstützung und Hilfe brauchen, wenn Mitarbeiter\*innen einen konkreten Verdacht haben oder ein\*e Betroffene\*r vom Erlittenen erzählt hat.

Die Ansprechpersonen begleiten in einem absolut vertraulichen Rahmen. Sie überlegen gemeinsam mit den Betroffenen, welche Hilfe und Unterstützung diese brauchen, und welche Schritte sie als nächstes gehen möchten. Ohne Einwilligung der Betroffenen werden keine Informationen an Dritte weitergegeben.

Ergänzt wird die Tätigkeit der Ansprechpersonen auf Dekanatssebene von



Sara Neidhardt



Stefan Schurkus

Vertrauenspersonen in den einzelnen Kirchengemeinden oder Regionen. In Altdorf werden das Ruth Breitenbach und Andreas Münch sein.

*Dekanin Veronika Zieske*

*Kontaktdaten:*

*Sara Neidhardt, Telefon 09187 9674076,  
E-Mail: sara.neidhardt@elkb.de*

*Stefan Schurkus, Telefon 0170/6129690,  
E-Mail: troikus@freenet.de*

*Weitere Informationen und Anlaufstellen  
unter: [www.dekanat-aldorf.de](http://www.dekanat-aldorf.de)*

## Tango im Gottesdienst

■ **25. Oktober, 19.00 Uhr**  
**Laurentiuskirche**

Musik von Klavier und Bandoneon. Gebet. Lesung. Predigt. Segen. Tanz. Die Kirche ist Gotteshaus und wird zum Tanzsaal. Wird? Nein, eigentlich ist sie es schon längst. Denn Glaube ist doch vielleicht genau das: der Tanz von Gott mit den Menschen. In inniger Umarmung, mal schnell, mal langsam, mal voller Vertrauen, dann wieder zweifelnd und schleppend. Wir feiern Tango-Got-

tesdienst. Und im Anschluss wird zur Milonga eingeladen. In der Kirche. DJ El Padrino wird auflegen.

Alle sind eingeladen, auch wenn Sie nicht tanzen wollen. Kommen Sie zum Gottesdienst, erleben Sie die wunderbare Musik, beobachten sie Tänzerinnen und Tänzer, trinken im Anschluss an den Gottesdienst oder während der Milonga ein Glas Wein, lernen Sie neue Menschen kennen.

*Pfarrerin Judith Felsner*



## Geburtstagscafé

**Donnerstag, 7. November, 14.30 Uhr**  
Evangelisches Haus am Schlossplatz

„Wie schön, dass du geboren bist.  
Wir hätten dich sonst sehr vermisst.  
Wie schön, dass wir zusammen sind,  
wir gratulieren dir Geburtstagskind!“

Alle Gemeindeglieder, die im Oktober 70, 75, 80 oder älter geworden sind, laden wir gemeinsam mit einer Begleitperson zu einem Geburtstagscafé ein. Wir stoßen mit einem Glas Sekt oder Orangensaft auf Ihr neues Lebensjahr an, feiern mit Kaffee und Kuchen und haben Zeit für Gespräche, Erinnerungen und fröhliche Gemeinschaft. Nach einer Andacht beenden wir das Geburtstagscafé gegen 16.30 Uhr.



Eine schriftliche Einladung erhalten die Geburtstagskinder mit Ihrer Geburtstagspost von der Kirchengemeinde.

*Wir bitten um Anmeldung über das Pfarramt Telefon 09187 90 28 06*

*Wir freuen uns auf Sie!*

*Pfarrerin Judith Felsner, Bärbel Reuter, Iris Morell*

## Karatu-Tag 2024

**Samstag, 23. November ab 8.00 Uhr**  
Verkauf von Adventskränzen und Gestecken vor dem Laurentiusbrunnen

**Sonntag, 24. November ab 11.30 Uhr**  
Karatu-Tag im Evangelischen Haus am Schlossplatz

Wir laden ein zum Einkauf im Bazar und zum gemütlichen Beisammensitzen bei Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns über Beiträge zum Bazar wie Plätzchen, Gestricktes, Eingemachtes, oder andere selbstgemachte Dinge. Auch Kuchen zum Kaffee ist herzlich



willkommen ebenso wie Tannengrün zum Kränze binden. Wer etwas beitragen kann und gerne mithelfen würde bitte mit Margarete Kern, Telefon 09187 3510, oder Bärbel Reuter, Telefon 09187 5591, in Verbindung setzen.

*Bitte beachten Sie auch aktuelle Infos in der Tageszeitung und auf der Homepage.*

# Entstehungsgeschichte von Rummelsberg

*Dr. Günter Breitenbach zu Gast beim Frauenbund*

Die Ortsgruppe Altdorf des Evangelischen Frauenbundes hatte zu ihrem letzten Treffen Dr. Günter Breitenbach, den ehemaligen Leiter der Rummelsberger Diakonie eingeladen. Sein Thema: Entstehungsgeschichte der Rummelsberger Diakonie.

Altdorf und Rummelsberg liegen nicht nur geografisch nahe beieinander, sondern sind auch durch die Geschichte eng miteinander verbunden. Nach 1945 wurde in den Gebäuden der ehemaligen Universität Altdorf das „Wichernhaus“ der Rummelsberger Diakonie eingerichtet, und zwar zunächst als anerkannte medizinische Spezialeinrichtung für Verwundete und dann als Wohngruppeneinrichtung für körperlich beeinträchtigte Jugendliche und Kinder, die dort lernen sollten, mit ihrer Körperbehinderung zu leben.

Die Rummelsberger Diakonie entstand schon im 19. Jahrhundert nach dem Vorbild der Arbeit von Johann Hinrich Wichern, Hamburger Theologe und Sozialpädagoge. Er hatte angesichts der extremen Armut vieler Familien, besonders der oft verwahrlosten Jugendlichen und Kinder das „Rauhe Haus“ gegründet, in dem sie in familienähnlichen Wohngruppen von „Brüdern“ betreut und in ein besseres Leben geführt werden sollten. Wichern warb in den verschiedenen Landeskirchen, auch in der Bayrischen Landeskirche, dafür, eine solche diakonische Arbeit aufzubauen.



Dr. Günter Breitenbach

Nach Rummelsberg kamen in den Notzeiten der Inflation, nach den Weltkriegen viele junge Menschen. Gleichzeitig wuchs die Zahl der Diakone, die sich dort zu Betreuern und zu Ausbildern für handwerkliche Berufe qualifizierten. Ihre Rolle des Begleiters als „großer Bruder“ führte zur Gründung der Brüdergemeinschaft.

Seit 1976 werden auch Frauen zu anerkannten Diakoninnen in verschiedenen kirchlichen Arbeitsgebieten ausgebildet und sind in der Rummelsberger Diakoninnengemeinschaft vereint. Zur Zeit arbeiten 900 Diakone und 250 Diakoninnen für die Rummelsberger Diakonie.

*Christine Seichter*

# Die Kirchenmusik lädt ein

*Marktmusik, Liederabende und Gottesdienste*

## Marktmusik

■ **Samstag, 11.00 Uhr**

### Laurentiuskirche

19.10. „Mixtape“ (6 à capella), Nürnberg

26.10. Stephan Prietz, klass. Gitarre

02.11. Martin Michl, Drehorgel

09.11. Axel Weggen, Orgel

16.11. Wolfram Wittekind, Orgel

## Festgottesdienst zum Reformationsfest

■ **Donnerstag, 31. Oktober, 19.00 Uhr**

### Laurentiuskirche

mit dem Bezirksposaunenchor (Leitung: Edith Hechtel), dem Dekanatschor Altdorf und Dekanin Veronika Zieske

## Musik der Synagoge

■ **Samstag, 9. November 19.00 Uhr**

### Laurentiuskirche

Kammerchor „Franconia Vocalis“, Nürnberg; Axel Weggen, Orgel; Susanne Wittekind, Sopran; Wolfram Wittekind

## Liederabend zur Zeit der Trauer

■ **Samstag, 23. November, 19.00 Uhr**

### Magdalenenkirche

Lieder, Arien und Duette von Bach, Mendelssohn, Cornelius, Brahms, u.a.



mit Susanne Wittekind, Sopran; Renate Kaschmieder, Alt; Wolfram Wittekind, Klavier

## Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

■ **Sonntag 24. November 14.00 Uhr**

### Magdalenenkirche

Musikalischer Gottesdienst mit Totengedenken mit Werken von J. S. Bach, J. Brahms, u.a. – Kantorei und Posaunenchor Altdorf, Pfarrerin Judith Felsner, Wolfram Wittekind

## Dankeschönabend für Ehrenamtliche

Unser Dankeschönabend wird vom November auf den 24. Januar um 18.00 Uhr ins Gemeindehaus verlegt. Bitte merken Sie sich den Termin vor.

Alles Weitere erfahren Sie im nächsten Kirchenboten und durch die Einladungen. Wir freuen uns auf Sie.  
Pfarrer Bernd Popp

## Musikalischer Mitsing-Nachmittag

■ **Sonntag, 27. Oktober, 14.00 Uhr**  
**Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg**

Der Posaunenchor Eismannsberg lädt herzlich ein zum musikalischen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und Kaltgetränken. Bei Chorälen und Volksweisen wird teilweise auch zum Mitsingen eingeladen.

Freiwillige Spenden werden gerne angenommen und zur Finanzierung eines dringend benötigten neuen Tenorhorns verwendet.



Wir freuen uns auf hoffentlich zahlreiches Erscheinen.

*Gabi Hufnagel für den Posaunenchor*

## Wohnberatung im Seniorenkreis

**Vortrag und Beratung „Wohnberatung bei Mobilitätseinschränkung“**

■ **Mittwoch, 20. November, 14.30 Uhr**  
**Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg**

Das Alter, eine Behinderung oder ein Unfall verändern unser Leben. Daraus ergeben sich immer wieder neue Anforderungen an unseren Wohnraum. Die meisten Wohnungen lassen sich durch Ausstattungsveränderung, mit dem Einsatz von Hilfsmitteln oder durch Umbaumaßnahmen an besondere Bedürfnisse anpassen.

Ein ehrenamtlicher Referent von der Wohnraumberatung in Nürnberg wird erläutern, wie Sie ihre Wohnung so gestalten können, dass Sie auch im Alter oder mit Einschränkungen sicher und komfortabel leben können. Themenbereiche sind: Aufgaben der Wohnberater,

wie läuft eine Beratung ab, Sturzprävention, Hilfsmittel, Finanzierung und vieles mehr.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen ist wie immer bestens gesorgt.

Zu unserem monatlichen Seniorenkreis immer mittwochs sind junge und Junggebliebene Gemeindeglieder ab 60+ jederzeit herzlich eingeladen.

Am **9. Oktober** wird uns Konrad König über seine Imkerei-Arbeit berichten. Wie immer gibt es leckere Kuchen und Kaffee dazu Kaffeeplausch, Live-Musik, und die eine oder andere Überraschung ...

*Ute Kraußner, Karin Neumann und Petra Tauber*

## Gemeinsam Gottesdienste feiern

Einladung für Kleine und Große

### Gottesdienst

für ganz klein bis ganz groß

■ Sonntag, 29. September, 10.00 Uhr  
Kirche Eismannsberg

Wir feiern einen Gottesdienst mit allen zum Thema Erntedank und mit Taufe. Alle Kinder dürfen ihre Taufkerzen mitbringen.

*PfarrerIn Overmann und das KiGo-Team*

### Kindergottesdienst

■ Sonntag, 10.00 Uhr  
13.10. | 10.11.

Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg

Wir treffen uns einmal im Monat zum Singen und Spielen, biblische Geschichten hören, beten, basteln, malen und ha-



ben eine schöne gemeinsame Zeit. Alle Kinder ab vier sind herzlich eingeladen. Eltern, Großeltern, Paten dürfen gerne mitkommen. Wir freuen uns auf euch!

*Karin Neumann, Martina Parusel, Birgit Schmidt,  
Annett Mazzuchelli, Sabine Ederer*



## Putzperle für die Kirche gesucht!


Wir suchen für unsere St. Andreas- und Bartholomäuskirche in Eismannsberg eine Putzperle oder ein Team, das unserer Kirche ein bis zwei Mal im Monat frischen Glanz verleiht. Einzelheiten werden bei Kontaktaufnahme persönlich geklärt.

*Kontakt: Pfarrerin Barbara Overmann,  
Telefon 09187 5605 oder Waltraud  
Monath, Telefon 09187 5520*

## Sonntag, 29. September

---

*Michaelistag*

**10.00 Uhr Eismannsberg** 

Gottesdienst für Groß und Klein mit Taufe (Overmann und Team)

**10.30 Uhr Laurentiuskirche**

Gottesdienst mit Einführung von Vikarin Bohner (Felsner)

## Freitag, 4. Oktober


**16.00 Uhr Seniorenzentrum Novita**

Gottesdienst (Popp)

**17.00 Uhr Haus Waldenstein**

Gottesdienst (Popp)

## Samstag, 5. Oktober

**15.30 Uhr Nest der Pfadfinder** 

Kirche Kunterbunt (Nina Popp und Team)

## Sonntag, 6. Oktober

---

*Erntedankfest*

**9.00 Uhr Weißenbrunn**

Gottesdienst zum Erntedankfest (Popp)

**9.00 Uhr Eismannsberg**

Gottesdienst zum Erntedankfest mit MGV und Posaunenchor (Overmann)

**10.30 Uhr Laurentiuskirche**

Gottesdienst zum Erntedankfest (Overmann)

**15.30 Uhr Rosenau Park**

Ökum. Erntedankgottesdienst (Popp, Pillmeyer)

## Montag, 7. Oktober

**10.00 Uhr Seniorenhof**

Gottesdienst (Popp)

**10.45 Uhr Diakoneo Pfaffental**

Gottesdienst (Popp)


## Sonntag, 13. Oktober

---

*20. Sonntag nach Trinitatis*

**9.00 Uhr Eismannsberg**

Gottesdienst (Zieske)

**10.00 Uhr Eismannsberg** 

Kindergottesdienst

**10.30 Uhr Laurentiuskirche**

Diakonie-Gottesdienst (Zieske)

anschließend Mitgliederversammlung des Diakonievereins mit Mittagsimbiss im Evangelischen Haus

## Sonntag, 20. Oktober

---

*21. Sonntag nach Trinitatis*

**Eismannsberg**

Einladung nach Altdorf

**9.00 Uhr Weißenbrunn**

Gottesdienst (Felsner)

**10.30 Uhr Laurentiuskirche**

ZuMUTungen (Voss-Boerschmann)

**10.30 Uhr Magdalenenkirche**

Taufgottesdienst (Felsner)

## Sonntag, 27. Oktober

---

*22. Sonntag nach Trinitatis*

**9.00 Uhr Eismannsberg**

Gottesdienst (Monath)

**10.30 Uhr Laurentiuskirche**

Gottesdienst (Felsner)

**10.30 Uhr Eismannsberg**  
Taufgottesdienst (Overmann)

### Donnerstag, 31. Oktober

*Reformationsfest*

**19.00 Uhr Laurentiuskirche**  
Zentraler Gottesdienst zum Reformationsfest (Zieske)

### Sonntag, 3. November

---

*23. Sonntag nach Trinitatis*

**Eismannsberg**  
Einladung nach Altdorf  
**9.00 Uhr Weißenbrunn**  
Gottesdienst (Overmann)  
**10.30 Uhr Laurentiuskirche**  
Gottesdienst (Overmann)

### Montag, 4. November

**15.00 Uhr Seniorenhof**  
Ökum. Gottesdienst mit Totengedenken (Felsner, Pilmeyer)  
**16.30 Uhr Diakoneo Pfaffental**  
Ökum. Gottesdienst mit Totengedenken (Felsner, Pilmeyer)

### Freitag, 8. November

**16.00 Uhr Seniorenzentrum Novita**  
Gottesdienst (Felsner)  
**17.00 Uhr Haus Waldenstein**  
Gottesdienst (Felsner)

### Sonntag, 10. November

---


*Drittletzter Sonntag*

**9.00 Uhr Eismannsberg**  
Gottesdienst mit Abendmahl (Felsner)

**10.00 Uhr Eismannsberg**   
Kindergottesdienst

**10.30 Uhr Laurentiuskirche**  
Gottesdienst mit Abendmahl (Felsner)

### Montag, 11. November

**17.00 Uhr Laurentiuskirche**   
Familiengottesdienst zu St. Martin mit anschließendem Laternenumzug (Felsner)


### Samstag, 16. November

**16.30 Uhr Eismannsberg**  
St. Martinszug

### Sonntag, 17. November

---

*Vorletzter Sonntag*

**9.00 Uhr Eismannsberg**  
Gottesdienst zum Volkstrauertag (Overmann) anschließend Totengedenken auf dem Alten Friedhof  
**9.30 Uhr Weißenbrunn**  
Gottesdienst zum Volkstrauertag (Popp)  
**10.30 Uhr Laurentiuskirche**  
ZuMUTungen (Dr. Breitenbach)  
**11.00 Uhr Evangelisches Haus**   
Minikirche (Felsner)  
**17.00 Uhr Kirchlicher Friedhof**  
Gedenken zum Volkstrauertag (Popp)

### Mittwoch, 20. November

*Buß- und Betttag*

**10.30 Uhr Laurentiuskirche**  
Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Zieske)  
**19.00 Uhr Eismannsberg**  
Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Zieske)

*Friedensgebet jeden Freitag um 18.00 Uhr in der Laurentiuskirche*


## Sonntag, 24. November

*Ewigkeitssonntag*

**9.00 Uhr Eismannsberg**

**Auferstehungskapelle**

Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen (Overmann)

**10.30 Uhr Laurentiuskirche** 

Familiengottesdienst (Felsner)

**14.00 Uhr Magdalenenkirche**

Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen mit Kantorei und Posaunenchor (Felsner)

## Samstag, 30. November

**15.00 Uhr Wichernhaus**

Eröffnung des Weihnachtsmarktes (Popp, Pilmeyer)

## Sonntag, 1. Dezember

*1. Advent*

**Eismannsberg**

Einladung nach Altdorf

**10.30 Uhr Laurentiuskirche**

Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes (Team)

**17.00 Uhr Weißenbrunn**

Dorfweihnacht (Popp)

## Montag, 2. Dezember

**15.00 Uhr Seniorenhof**

Gottesdienst (Zieske)

**16.30 Uhr Diakoneo Pfaffental**

Gottesdienst (Zieske)

## Freitag, 6. Dezember

**16.00 Uhr Seniorenzentrum Novita**

Gottesdienst (Zieske)

**17.00 Uhr Haus Waldenstein**

Gottesdienst (Zieske)

## ZuMUTungen

■ **Sonntag, 20. Oktober, 10.30 Uhr  
Laurentiuskirche**

„Wir konnten auch anders. Von gutem Rückenwind und Lust auf die Zukunft“ mit Agnes Voss-Boerschmann, Musik: Martin Rösch und Band

**Volkstrauertag**

■ **Sonntag, 17. November, 10.30 Uhr  
Laurentiuskirche**

„Der gebrochene Baum – ein Denkzeichen. Allen gewidmet, denen Gewalt geschieht.“ mit Bildhauer Thomas Reuter, Gewinner des Wettbewerbs für die Neugestaltung des Erinnerungs- und Denkortes am kirchlichen Friedhof in Altdorf, Pfr.i.R. Dr. Günter Breitenbach, Altdorf, Musik: Ullrich Reuter und Wim Scheuerlein



## Seelsorgerliche Bereitschaft

Wenn Sie an den Wochenenden bzw. Feiertagen dringend seelsorgerliche Begleitung benötigen, steht Ihnen sicher folgender Pfarrer oder Pfarrerin zur Verfügung:

### 3. Oktober

Pfrin Overmann, Telefon 09187 5605

### 4. Oktober

Pfr. Popp, Telefon 09187 9089-121

### 5. und 6. Oktober

Pfr. Popp, Telefon 09187 9089-121

### 12. und 13. Oktober

Dekanin Zieske, Tel. 0160 96258100

### 19. und 20. Oktober

Pfr. Popp, Telefon 09187 9089-121

### 26. und 27. Oktober

Pfrin Felsner, Telefon 0151 52850954

### 1., 2. und 3. November

Pfrin Overmann, Telefon 09187 5605

### 9. und 10. November

Pfrin Felsner, Telefon 0151 52850954

### 16. und 17. November

Pfr. Popp, Telefon 09187 9089-121

### 20. November

Dekanin Zieske, Tel. 0160 96258100

### 23. und 24. November

Pfrin Felsner, Telefon 0151 52850954

### 30. November/1. Dezember

Pfr. Popp, Telefon 09187 9089-121

## Tauftermine in der Laurentiuskirche

Taufen können in den Sonntagsgottesdiensten in Altdorf, Weißenbrunn und Eismannsberg nach Rücksprache stattfinden. Außerdem werden für Altdorf folgende Tauftermine angeboten:

**Sonntag, 20. Oktober, 10.30 Uhr,**

**Magdalenenkirche**

Pfarrerin Felsner

Anmeldungen für Taufen nimmt in **Altdorf** das Pfarramt entgegen.

Für Taufen in **Eismannsberg** wenden Sie sich bitte direkt an Pfarrerin Overmann.

## Schließtag im Pfarramt

Das Pfarramtsbüro in Altdorf ist am Freitag, 4. Oktober geschlossen.

Nachrichten können auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden.

## Kirche Kunterbunt

*in herbstlicher Natur mit Lagerfeuer und vielem mehr*

■ **Samstag, 5. Oktober,**  
**15.30 – 17.15 Uhr**  
„Nest“ der Pfadfinder,  
Nähe Schwandorfer Straße

Herzliche Einladung zur nächsten Kirche Kunterbunt mit Aktions- und Kreativstationen für Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern und Freunden. Dieses Mal in herbstlicher Natur mit Lagerfeuer und vielem mehr.

*Weitere Infos auf unserer Homepage.*

*Nina Popp mit Mitarbeitern aus der Evang. Kirchengemeinde, LKG, CVJM und Christusgemeinde*



## Minikirche für die jüngeren Kinder

■ **Sonntag, 6. Oktober, 10.30 Uhr**  
**Heggenberg**

■ **Sonntag, 17. November, 11.00 Uhr**  
**Evangelisches Haus am Schlossplatz**

Wir freuen uns darauf, mit Familien mit jüngeren Kindern gemeinsam Gottesdienst zu feiern: Lieder zu singen, zu beten, Geschichten zu hören, Neues zu erfahren, Altes neu zu entdecken und einfach eine schöne Gemeinschaft zu haben. Dauer circa 30 Minuten.

Wir feiern einen Erntedankgottesdienst auf dem Bauernhof von Familie Bobisch in Heggenberg. Wir gehen also dorthin,

wo unsere Lebensmittel entstehen und wachsen und gewonnen werden.

Wir treffen uns deshalb auch schon um 10.30 Uhr in Heggenberg 60 (erstes Haus rechts in Heggenberg von Altdorf kommend). Wenn es regnet, werden wir wie gewohnt im Evangelischen Haus feiern.

Im November treffen wir uns um 11.00 Uhr wieder im Evangelischen Haus.

Wir freuen uns auf euch!

*Pfarrerin Judith Felsner, Christina Krasser, Evi Krasser, Nikola Herling, Margit Bobisch und Hanna und Emma*

# Krippenspiel

## Schauspielerinnen und Schauspieler gesucht

■ **Freitag, 18. Oktober, 16.00 Uhr**  
**Evangelisches Haus am Schlossplatz**

Engel, Wirte, Maria und Josef: Beim Krippenspiel sind viele Rollen zu vergeben. In diesem Jahr soll es an Heilig Abend wieder ein Krippenspiel geben. Und während die Tage noch lang sind laufen die Planungen dafür schon auf Hochtouren. Texte müssen geschrieben, Musik gewählt werden.

Aber was wäre ein Krippenspiel ohne Schauspielerinnen und Schauspieler? Darum laden wir alle interessierten Kinder und Jugendlichen zu einer ersten Schnupper-Probe ins Evangelische Haus am Schlossplatz ein.

Die weiteren Krippenspielproben sind immer freitags, am 25. Oktober, 15. und



22. November, 6. und 13. Dezember. Die Generalprobe findet am Freitag, den 20. Dezember in der Laurentiuskirche statt. Herzliche Einladung! Wir freuen uns auf euch!

Weitere Infos und Anmeldung bei Diakonin Jutta Krach [jutta.krach@elkb.de](mailto:jutta.krach@elkb.de)

# Lesenacht

■ **Samstag, 2. November, 17.00 Uhr**  
**Evangelisches Haus am Schlossplatz**  
**für Kinder ab 6 Jahren**

Du hast Lust auf eine Nacht voller Geschichten und Abenteuer? Dann komm zur Lesenacht vom 2. auf 3. November. Gemeinsam wollen wir spannende Geschichten kennenlernen, Basteln, und im Gemeindehaus übernachten. Mit einem gemeinsamen Frühstück endet die Lesenacht.



Für die Veranstaltung kann man sich bei Diakonin Jutta Krach unter [jutta.krach@elkb.de](mailto:jutta.krach@elkb.de) oder über die Homepage anmelden.

## Adventsbasteln

■ **Samstag, 30. November,  
15.00 bis 17.00 Uhr**  
**Evangelisches Haus am Schlossplatz  
für Kinder und Jugendliche**

Die Adventswochen sind eine aufregende und manchmal auch anstrengende Zeit. Bevor es mit Adventskalendern und allem anderen, was uns im Advent beschäftigt richtig losgeht, wollen wir einen Nachmittag lang malen, basteln, Plätzchen essen, Punsch trinken uns auf das besinnen, worum es im Advent geht und miteinander eine gute Zeit verbringen. Herzliche Einladung!

Gerne dürfen Eltern, Großeltern die Kinder zu dieser Veranstaltung begleiten.



*Bitte melden Sie sich an unter [jutta.krach@elkb.de](mailto:jutta.krach@elkb.de) oder über die Homepage, damit wir genügend Material bereitstellen können.*

**DANKE!**

*Diakonin Jutta Krach*

## Krabbelgruppe sucht Nachwuchs



■ **Mittwoch, 9.30 – 11.00 Uhr**  
**Evangelisches Haus am Schlossplatz  
für Kleinkinder zwischen 5 Monaten  
und 2 Jahren**

Mit Action Painting und einem leckeren Frühstücksbuffet verabschiedeten sich

die Krabbelgruppenkinder von ihren „Großen“, die ab September Kindergarten oder Krippe besuchen werden. Da es jetzt wieder ruhiger wird bei uns freuen wir uns sehr über Neuzugänge. Wir sind ein bunter Haufen und treffen uns immer im Saal des Gemeindehauses um gemeinsam zu singen, zu spielen und uns auszutauschen oder auch ab und zu ein paar Ausflüge zu machen. Hin und wieder kommt uns auch Pfarrerin Felsner mit einer Geschichte und einem Kreativangebot besuchen.

*Wer Lust hat mal vorbei zu schauen darf sich gerne unter Telefon 0162 9307638 melden. Wir freuen uns auf euch!*

*Christina Hirschmann*



## Kant und die Religion –

### Vortrag zum Kant-Jahr 2024

■ **Mittwoch, 9. Oktober, 19.00 Uhr**

**Evangelisches Haus am Schloßplatz**

Vor 300 Jahren wurde Immanuel Kant, der wohl einflussreichste Philosoph der letzten Jahrhunderte, geboren. „Ich musste also das Wissen aufheben, um für den Glauben Platz zu bekommen.“ schrieb er in seiner „Kritik der reinen Vernunft“. Was meinte er mit diesem bekannten Wort?

*Referent: Pfarrer Dr. Ludwig Frambach, Evang. Theologe, Philosophie, Psychotherapeut, Kontemplationslehrer*

## Immer ein gutes Gefühl – Qigongkurs

■ **Montag, 14.10. – 09.12.**

**17.45 – 19.00 Uhr**

**Evangelisches Haus am Schloßplatz**

Qigong-Üben hilft uns, die heilende Ganzheit in Körper, Geist und Seele wieder zu finden. Im Herbst widmen wir uns besonders Übungen, die uns nährenden Kraft für die dunkle Jahreszeit schenken. Klarheit und Stille sind dabei wichtige Aspekte des Übens.

*Referentin: Maria Christl, Qigong-Lehrerin, Heilpraktikerin*

*Teilnahmegebühr für 8 x 75 Minuten:*

*120,- Euro; Anmeldung: bis 7. Oktober an [annette.scherer@elkb.de](mailto:annette.scherer@elkb.de)*

**Denn Schmetterlinge leben hier nicht im Ghetto: Kinder in Theresienstadt – Gedichte, Zeichnungen, Lieder und Musik**

■ **Freitag, 25. Oktober, 19.00 Uhr**

**Evangelisches Haus am Schloßplatz**

Nur 245 von über 10 000 Kindern, die zwischen 1941 und 1945 im Ghetto Theresienstadt inhaftiert waren, überlebten die Haft und die Deportationen in die Vernichtungslager. Erhalten blieben zahlreiche Zeichnungen und Gedichte, die das Leiden der Häftlinge und die Gedanken und Empfindungen der Kinder dokumentieren. Lieder und Musik bilden den Rahmen für eindrucksvolle künstlerische und literarische Zeugnisse.

*Musik: Noema (Ullrich Reuter & Wim Scheuerlein); Lesungen: Conny Lang und Bernd Fischer*

## Im Kreis der Sterne – Szenische Lesung

■ **Sonntag, 3. November**

**Kulturtreff Altdorf, Baudergraben 1**

Ein Mann und eine Frau sitzen auf dem Dach eines Hauses. Sie betrachten die Sterne und träumen von der Zukunft. Doch sie müssen ihr Land verlassen, um anderswo das Glück zu finden. Der junge Regisseur Bashar Al Murabea erzählt in diesem Stück seine eigene Fluchtgeschichte und lädt zum anschließenden Gespräch mit dem Publikum ein.

*Referenten: Lorena Linglauf und Bashar Al Murabea*

*Karten: 15,- Euro; Vorverkauf ab*

*5. Oktober bei der Buchhandlung Lilliput und an der Abendkasse; Kooperation: Stadt Altdorf, Seebrücke Altdorf, Buchhandlung Lilliput, Altdorf*

*Weitere Veranstaltungen, Informationen und Anmeldung unter [www.ebw-nah.de](http://www.ebw-nah.de) und bei Annette Scherer, [annette.scherer@elkb.de](mailto:annette.scherer@elkb.de), Telefon 0170 9881604*

## Evangelische Kantorei Altdorf

---

■ **Dienstag, 19.30 Uhr**  
**Evang. Haus am Schlossplatz**  
*Auskunft: Wolfram Wittekind,*  
*Telefon 0178 4486755*

## Posaunenchöre

---

■ **Donnerstag, 19.30 Uhr**  
**Evang. Haus am Schlossplatz**  
*Auskunft: Kathrin Münch,*  
*Telefon 09187 906729*

■ **Dienstag, 19.30 Uhr**  
**Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg**  
*Leitung: Andrea Polster*

## „Rocking Souls“ – Gospelchor

---

■ **Mittwoch, 20.00 bis 22.00 Uhr**  
**Gemeindezentrum Weißenbrunn**  
*Auskunft: Ulrike Arneth, Tel. 09187 5785,*  
*www.Rocking-Souls.de*

## Fröhlicher Singkreis

---

■ **Mittwoch, 15.30 bis 17.00 Uhr**  
**Evang. Haus am Schlossplatz**  
*Auskunft: Hannelore Sperl,*  
*Telefon 09187 1887*

## Kilimanjaro Trommlerinnen

---

■ **1 x im Monat nach Absprache**  
**Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg**  
*Auskunft: Waltraud Monath,*  
*Telefon 09187 5520*

## Mutter-Kind-Gruppen

---

■ **Montag, 10.00 bis 11.00 Uhr**  
**Gemeindezentrum Weißenbrunn**

*Auskunft: Kathrin Schwartz,*  
*Telefon 09187 7020981*

## Jugend-Gruppen

---

### Jugendtreff

■ **Jeden Freitag, 18.00 bis 20.00 Uhr**  
**(außer in den Ferien)**

**Evang. Haus am Schlossplatz**  
*Auskunft: Diakonin Jutta Krach,*  
*Telefon 0176 57765752*

### Jungschar

■ **Jeden 2. Freitag, 16.00 bis 17.30 Uhr**  
**Gemeindezentrum Weißenbrunn**  
*Auskunft: Michael Gries,*  
*Telefon 09187 409817*  
*Auskunft zu allen weiteren Jugend-*  
*veranstaltungen: Diakonin Jutta Krach,*  
*Telefon 0176 57765752*

## Yoga – Meditation – Gebet

---

■ **Mittwoch, 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr**  
**Evang. Haus am Schlossplatz**  
Mit sanften Yogaübungen bereiten wir  
uns auf die Meditation und das Beten  
mit Gebärden vor.  
*Auskunft: Karin Fuhry,*  
*karin.fuhry49@gmail.com*

## Seniorentreff

---

■ **1 x im Monat, 14.30 Uhr,**  
**Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg**  
**09.10.** Zur Imkerei mit Konni König  
**20.11.** Wohnberatung bei  
Einschränkungen  
*Auskunft: Karin Neumann,*  
*Telefon 09187 804308*

■ **1. Montag im Monat, 14.30 Uhr,**  
**Gemeindezentrum Weißenbrunn**  
**07.10. | 04.11.**

Auskunft: Anni Feyerer (Liebel),  
Telefon 09187 9019197

## Umwelteam Grüner Gockel

---

■ 1x im Monat, 20.00 bis 22.00 Uhr  
Evang. Haus am Schlossplatz  
16.09.

Einladungen finden Sie immer auf der Homepage, in der Churchpool-App und auf unserem Padlet im Internet (siehe QR-Code).

Auskunft: Volker David  
Telefon: 09187 9228861  
volker.david@elkb.de  
Threema-ID: <https://threema.id/TFN7PX9N>



## Evangelischer Frauenbund

---

■ 2. Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr  
Evang. Haus am Schlossplatz  
17.10. | 14.11.

Auskunft: Christine Seichter,  
Telefon 09187 9215500

## Offener Haus-Bibel-Kreis

---

Auskunft: Georg Genßler,  
Telefon 09187 6916

## Hauskreis

---

für Familien, Alleinstehende und Ehepaare ab ca. 40 Jahren  
Auskunft: Jürgen Peter, Tel. 09187 8841

## Karatu-Partnerschaft

---

Unterstützung und Austausch mit einer Gemeinde in Nordtansania  
Auskunft: Margarete Kern,

Telefon 09187 3510  
und Bärbel Reuter, Telefon 09187 5591

## Unterstützerkreis für Asylsuchende in Altdorf

---

Auskunft: Bärbel Reuter,  
Telefon 09187 5591  
[barbara@familie-reuter.info](mailto:barbara@familie-reuter.info)

## Gemeinde-Diakonie-Verein Altdorf e. V.

---

1. Vorsitzender:  
Dr. Günter Breitenbach,  
Telefon 09187 7063106

## EC Altdorf

---

Pfadfinder PfC für Mädchen/Jungen

## Landeskirchliche Gemeinschaft

---

**Gottesdienste**  
**Sonntags 10.00 Uhr**

Gerhard-Tersteege-Gemeinschaftshaus  
Am Plätzlein 1  
Infos unter [www.lkg-aldorf.de](http://www.lkg-aldorf.de)

**Diakonie-Station – Betreutes Wohnen  
– Ambulante Pflege Haus Waldenstein**

Meergasse 22, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 935190

*Sprechzeiten: Montag bis Freitag von  
9.00 bis 15.00 Uhr und nach Absprache*

**Zentrale Diakoniestation Altdorf gGmbH**

Altdorfer Straße 5-7, 90537 Feucht  
Telefon 09128 739096  
sekretariat@zds-aldorf.de

**Haus Waldenstein – Diakonie in Altdorf  
– Stätte der Begegnung**

Sr. Inge Dittmar, Telefon 09187 935190  
*Kaffeetrinken mit Rahmenprogramm  
einmal im Vierteljahr*

**Diakoneo Dienste für Senioren Bayern  
gGmbH – Betreutes Wohnen/  
Seniorenhof Altdorf**

Burgthanner Weg 1, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 9549-0

**Diakoneo Tagespflege**

Burgthanner Weg 1, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 9549-110

**Diakoneo Haus am Pfaffental**

Burgthanner Weg 3, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 4094-20

**Krebspunkt**

Nikolaus-Selnecker-Platz 2  
91217 Hersbruck, Tel. 09151 8377-33  
krebspunkt@diakonie-ahn.de  
*Termine auch in den Außenstellen  
in Altdorf und Feucht*

**Suchtberatung**

Türkeistraße 11, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 7897  
suchtberatung@diakonie-ahn.de

**Erziehung- und Familienberatung**

Treuturmstraße 2, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 1737  
eb-aldorf@diakonie-ahn.de

**Beratungsstelle  
für seelische Gesundheit**

Türkeistraße 11, 90518 Altdorf  
Telefon 09151 964340,  
spdi@caritas-nuernberger-land.de

**Kirchliche Allgem. Sozialarbeit (KASA)**

Telefon 09151 837735  
Kasa@diakonie-ahn.de

**Fachstelle und Beratung  
für pflegende Angehörige  
im südlichen Nürnberger Land**

Franziska Stadelmann  
Rummelsberg 46, 90592 Schwarzenbruck  
Telefon 09128 502371  
fachstelle-pflege@rummelsberger.net

**Hersbruck**

Hirtenbühlstraße 12, 91217 Hersbruck  
Telefon 09151 862880  
angehoerigenberatung@diakonie-ahn.de

**Familienpflege/Dorfhelferinnen-Station**

Hirtenbühlstraße 5, 91217 Hersbruck  
Telefon 09151 862880  
familienpflege@diakonie-ahn.de

**Betreuungsverein  
für gesetzliche Betreuungen**

Nikolaus-Selnecker-Platz 2,  
91217 Hersbruck, Tel. 09151 8377-10  
betreuungsverein@diakonie-ahn.de

**Migrationsberatung**

Nikolaus-Selnecker-Platz 2,  
91217 Hersbruck, Tel. 09151 8377-36



**Flüchtlings- und Integrationsberatung  
Nürnberger Land**

Telefon 09151 8377-32

**Beratung in Altdorf**

Türkeistraße 11, 90518 Altdorf  
Telefon 0151 51161118  
migrationsdienst@diakonie-ahn.de

**Rumänienhilfe – Siebenbürgen**

Werner Hammon, Telefon 09187 8218  
*Wir halten Kontakt zu lutherischen  
Kirchengemeinden in Rumänien und unter-  
stützen besondere Vorhaben.*

**Treffpunkte für Alleinerziehende  
Nürnberger Land Süd**

*Jede 3. Woche Sonntagnachmittag  
um 15.00 Uhr im Ernestine-Melzer-Haus,  
Tannensteig 1, 90537 Feucht.*

Informationen und genaue Termine:  
Liane Krause, Telefon 0170 2437742  
alleinerziehende-aldorf@web.de

**Tafel Nürnberger Land**

Collegiengasse 6 a, 90518 Altdorf  
Teamleitung: Sabine Fiedler,  
Telefon 09187 808601  
*Ausgabe: Dienstag und Samstag von 14.30  
bis 16.30 Uhr; Anlieferung: Dienstag und  
Samstag von 11.00 bis 18.00 Uhr*

**Überkonfessioneller  
Krankenhausbesuchsdienst Altdorf**

Auskunft: Ortrun Griebel  
Telefon 0911 5209198

*Alle Beratungen unterliegen der Schweige-  
pflicht und sind kostenfrei.*

**Aus Datenschutzgründen erscheinen  
die Kasualien nur in der Printausgabe  
des Kirchenboten.**

**Vielen Dank für Ihr Verständnis!**

**Evang.- Luth. Pfarramt**

**Altdorf und Eismannsberg**

Kirchgasse 4, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 902806, Fax 902815

pfarramt.altdorf@elkb.de  
www.evangelisch-in-altdorf.de

*Sekretärinnen:* Heike Koslowsky, Monika Neubauer und Alexandra Wozny

*Öffnungszeiten:*

Mo., Di., Do., Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr

Mo. 15.00 bis 17.00 Uhr

Mi. 8.00 bis 10.00 Uhr

und nach Vereinbarung

**Nicole Thalheimer**

**Friedhofsverwaltung**

Telefon 01590 6818603  
nicole.thalheimer@elkb.de

**Pfarrer Bernd Popp, Sprengel I**

Kirchgasse 2, 90518 Altdorf

Telefon 09187 9089-121

bernd.popp@elkb.de

**Pfarrerin Judith Felsner, Sprengel II**

Büro: Kirchgasse 6-8, 90518 Altdorf

Telefon 0151 52850954

judith.felsner@elkb.de

**Dekanin Veronika Zieske, Sprengel III**

Büro: Kirchgasse 10, 90518 Altdorf

Telefon 0160 96258100

veronika.zieske@elkb.de

**Pfarrerin Barbara Overmann,  
Sprengel IV und Eismannsberg**

Eismannsberger Dorfstr. 26,  
90518 Altdorf

Telefon 09187 5605

barbara.overmann@elkb.de

**Diakonin Jutta Krach**

**Kinder-, Jugend- u. Konfirmandenarbeit**

Kirchgasse 6-8, 90518 Altdorf

jutta.krach@elkb.de

Telefon 0176 57765752

**Kantor Wolfram Wittekind**

Telefon 0176 4486755

wolfram.wittekind@elkb.de

**Christine Lederer-Seibold**

**Mesnerin**

Telefon 0176 34390868

christine.leder-seibold@ev-altdorf.de

**Bärbel Reuter**

**Vertrauensfrau im Kirchenvorstand**

Telefon 09187 5591

barbara@familie-reuter.info

**Waltraud Monath**

**Ansprechperson für Eismannsberg**

Telefon 09187 5520

waltraud.monath@web.de

**Volker David, Umweltbeauftragter**

Telefon 09187 9228861

volker.david@elkb.de

Threema-ID:

<https://threema.id/TFN7PX9N>

*Spenden für Gemeinde Altdorf*

Sparkasse Nürnberg

IBAN: DE75 7605 0101 0380 3343 26

*Spenden für die Gemeinde Eismannsberg*

Raiffeisenbank Hersbruck eG

IBAN: DE15 7606 1482 0003 3570 15

*Konto für den Kirchenboten*

Sparkasse Nürnberg

IBAN: DE49 7605 0101 0380 3314 96

**Kindertagesstätten**

Geschäftsführer  
Diakon Gerhard Makari  
Schlossplatz 5, 90518 Altdorf  
Telefon 0159 04447103  
gerhard.makari@elkb.de

**Röderstraße****(auch Kinderkrippe/Integrativgruppe)**

Franziska Schreiber,  
Telefon 09187 9068223 (Kita)  
kita.roederstrasse.altdorf@elkb.de

**Hagenhausener Straße****(auch Kinderkrippe)**

Sabine Lochner, Telefon 09187 5944  
kita.regenbogenkinder.altdorf@elkb.de

**Torwiesenstraße**

Beate Richter, Telefon 09187 6448 oder  
09187 9068-190  
kita.schatzinsel.altdorf@elkb.de

**Unterrieden**

Kerstin Prokosch, Telefon 09187 5427  
kita.schwalbennest-altdorf@elkb.de

**Weißbrunn**

Isabel Burger, Telefon 09187 80321  
kita.musik.weissenbrunn@elkb.de

**Eismannsberg**

Sybille Horter, Telefon 09187 8531  
kita.eismannsberg-altdorf@elkb.de

**Die Kokosnuss – Weltladen des CVJM**

Untere Wehd 1, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 410770,  
www.die-kokosnuss.de

**Öffnungszeiten:**

Mo. bis Fr. 10.00 bis 12.30 Uhr  
und 15.00 bis 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 bis 12.30 Uhr

**Karatu-Markt**

Neumarkter Straße 12, 90518 Altdorf  
Telefon 0162 6744694

**Öffnungszeiten:**

Di., Do., Fr., 9.00 bis 18.00 Uhr  
1. Sa. im Monat 9.00 bis 13.00 Uhr

**Laurentiusstiftung der Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde Altdorf  
zur Förderung und zum Erhalt der  
kirchlichen Gebäude**

Auskunft: Pfarrer Bernd Popp,  
Telefon 09187 9089-121  
*Konto für Zustiftungen und Spenden:*  
Raiffeisenbank Nürnberger Land eG  
IBAN: DE68 7606 1482 0704 5183 30

**Evangelische Jugend  
im Dekanat Altdorf**

Diakon Benedikt Vogt  
Diakon Jonas Stahl  
Kirchgasse 6-8, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 9674077  
Telefon 01578 8785348  
ej.altdorf@elkb.de  
www.ej-altdorf.de

**Ansprechpersonen  
für Betroffene von sexueller Gewalt**

Sara Neidhardt  
Telefon 09187 9674076  
sara.neidhardt@elkb.de  
Stefan Schurkus  
Telefon 0170 6129690  
troikus@freenet.de

**Erwachsenenbildungswerk NAH  
Neumarkt-Altdorf-Hersbruck**

Annette Scherer, Telefon 0170 9881604  
annette.scherer@elkb.de  
Kirchgasse 6 – 8, 90518 Altdorf

**Redaktionsschluss**

für den Dezember/Januar-Kirchen-  
boten: Donnerstag, 24. Oktober

**Gemeindehilfen**

Der Kirchenbote für Dezember/  
Januar kann am Do., 28. November  
im Pfarramt abgeholt werden.



Monatsspruch November 2024:  
Wir warten aber auf einen  
neuen Himmel und eine neue  
Erde nach seiner Verheißung,  
in denen Gerechtigkeit wohnt.  
2. Petrus 3, 13